

VEREIN ZUM SCHUTZ VOR PSYCHIATRISCHER GEWALT e.V.

Beirat: Heiner Bertram, Dipl.-Psych. (Berlin), Klaus Henningsen, Rechtsanwalt (Berlin), Ellis E. Huber, Dr. med. (Berlin),
Eva Luber, Dr. med. & Gesundheitsadriatin (Berlin-Schöneberg), Wolf-Dieter Narr, Prof. Dr. phil. (Berlin),
Sabine Nitz-Spatz, Gesundheitsadriatin (Berlin-Tiergarten), Anna Ochaenknecht, Heilpraktikerin (Berlin),
Hans-Christoph Sohn, Pastor (Berlin), Gisela Wirths, Krankenschwester (Berlin)
Beiratskordinatorin: Sabine Seip, Rechtsanwältin (Berlin)

Verein zum Schutz vor psychiatrischer Gewalt e.V., Hauptstr. 147, 1000 Berlin 62.
Postfach 620669, Tel. 030/7824001

Berlin, 1. Juli 1991

PRESSEERKLÄRUNG

an die deutschen und internationalen Agenturen,
Zeitungen, Zeitschriften, Rundfunk- & Fernsehsender

ERÖFFNUNG DES WEGLAUFHAUSES STEHT KURZ BEVOR

Heute verließen die letzten Handwerker das zukünftige Weglaufhaus in Berlin-Frohnau; hier wird Psychiatrie-Betroffenen demnächst ein Schutzraum vor psychiatrischer Zwangsbehandlung angeboten. Mit einer Millionenspende von privater Seite konnte der Träger der Einrichtung, der Verein zum Schutz vor psychiatrischer Gewalt e.V., im August 1990 eine geräumige Villa im Norden Berlins erwerben.

Wie vielen sozialen Projekten wurde auch dem Weglaufhaus die bereits zugesagte Finanzierung vom neugewählten Gesamtberliner Senat wieder gestrichen. Doch der Verein geht jetzt erst recht in die Offensive: Finanziell unterstützt von Selbsthilfe Netzwerk e.V. vertrauen seine Mitarbeiter auf das Prinzip der Eigeninitiative und ein Modell privater Finanzierung, wie es in anderen europäischen Ländern üblich ist, wenn der Staat versagt und innovative Projekte verhindern will.

Nachdem das Haus aus Spendenmittel vollständig renoviert worden ist, startet der Verein heute eine breit angelegte Öffentlichkeitskampagne, um weitere Sponsoren, sogenannte "Paten", zur Deckung der umfangreichen Betriebskosten zu finden; rund 10.000 Patenschaftsbriefe gehen an Kontaktadressen in aller Welt. Zahlreiche Wissenschaftler und Prominente - darunter der Präsident der Berliner Ärztekammer, Ellis Huber, der Friedensnobelpreisträger Linus Pauling (Kalifornien) und der in Mexiko lebende Philosoph Ivan Illich - unterstützen das Konzept des Weglaufhauses: Menschen, die vor der Psychiatrie fliehen, erhalten hier einen Zufluchtsort, an dem sie Ruhe finden und Kraft schöpfen können; engagierte Mitarbeiter, die - zum Teil - ähnliche Psychiatrie-Erfahrungen machten, helfen, nervenschädigende psychiatrische Psychopharmaka abzusetzen und möglicherweise auftretende psychische Extremsituationen produktiv zu verarbeiten.

An Mitarbeit und Patenschaften Interessierte können sich mit dem Verein (Hauptstr. 147, 1000 Berlin 62) in Verbindung setzen.

1. V.

Peter Lehmann
(Peter Lehmann, Dipl.-Päd.)

Beratendes Gremium

Hellmut Becker,
Prof. Dr. h.c. (Berlin)
Barthold Baerens de Haan,
Dr. med. (Gomaringen/Schweiz)
Peter R. Bruggen,
Dr. med., Psychiater
(Bethesda/Maryland)
Judi Chamberlin,
Programmkordinatorin des
Ruby Rogers Advocacy
And Drop-In Center
(Somerville/Massachusetts)
Nils Christen,
Prof. Dr. jur. (Oslo)
Helmut Fester,
Dr. med. (München)
Dieter Flader,
Dr. phil. & Priv. Doz. (Berlin)
Siegfried Grubisch,
Prof. Dr. phil. (Oldenburg)
Reinhold Grün,
Dr. med. (Berlin)
David Hill,
Dr. phil., Psychologe (London)
Klaus Holzkamp,
Prof. Dr. phil. (Berlin)
Arno Hyla,
Dipl.-Psych. (Berlin)
Arlay Hery,
Dr. jur. (Zürich)
Ivan Illich,
Prof. Dr. phil. (Mexiko)
Anders Kalsrup,
Psychiater (Kopenhagen)
Heiner Kapp,
Prof. Dr. phil. (München)
Fredi Lerch,
Journalist (Bern)
Manfred Liebel,
Prof. Dr. phil. (Berlin)
Benny Libane,
Sozialpsychologe (Kopenhagen)
Sylvia Marcos,
Dipl.-Psych. (Guatemala/Mexiko)
Lars Marienson,
Dr. med. (Schweden)
Jeffrey M. Masson,
ehem. Direktor des Sigmund-
Freud-Archivs und
Psychoanalytiker
(Berkeley/Kalifornien)
Beatrice Masemann,
Dr. jur. (Bern)
Manuela Meitz,
Schriftstellerin (Tormis/Schweiz)
Linus Pauling,
Friedensnobelpreisträger und
Nobelpreisträger für Chemie
(Palo Alto/Kalifornien)
Wolfram Pfreundschuh,
Dipl.-Psych. (München)
Peter Ruppmann,
Dr. phil., Publizist (Basel)
Piero Rossi,
Dipl.-Psych. (Oberkorn/Schweiz)
Marc Rüfer,
Dr. med. (Zürich)
Edmund Schönenberger,
Rechtsanwalt (Zürich)
Rolf Schwendler,
Prof. Dr. phil. (Kassel)
Johannes Spatz,
Dr. med. (Berlin)
Thomas S. Szasz,
Prof. Dr. med., Psychiater
(Syracuse/New York)
Trude Unruh,
Ex-MdB/Graue Panther
(Bonn & Wuppertal)
Benedetto Valdesoli,
Psychiater (Italien)
Ivan Verry,
Arzt (Zürich)
Martin Walker,
Schriftsteller (Überlingen)
Josef Zehrenbauer,
Dr. med. (München)